

Stellenausschreibung

Ausschreibungs-Nr.: 9/17	Datum: 16.01.2017	Aushang bis: 30.01.2017
Einrichtung:	Department für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungs- chirurgie	
Funktionsbezeichnung:	Psychologische(r) Psychotherapeut(in) Schwerpunkt Verhaltenstherapie	
Beginn: ab sofort	Eingruppierung: EG 15 ETV-UK HAL	wöchentliche Arbeitszeit: 20 Stunden
befristet: ja	Befristungsdauer: ab sofort – 15.06.18	Befristungsgrund: Teilzeitbefristungsgesetz
Ihre Aufgaben:		
<ul style="list-style-type: none"> - Psychotherapeutische Aufnahme-, Verlaufs- und Entlassungsgespräche multimodaler Schmerzpatienten inklusive der Anwendung verhaltenstherapeutischer Inhalte - Durchführung von ausführlicher Psychodiagnostik Im Rahmen der Befunderhebung zur Stellung psychischer Diagnosen nach ICD 10 - Durchführung psychologischer Konsile in dem Department für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie meist mit der Aufgabe der Psychodiagnostik bzw. Unterstützung in der Krankheitsbewältigung - Mitarbeit in der Begleitung palliativer Patienten und deren Angehörigen - Kooperation mit niedergelassenen Psychotherapeuten und Beratungsstellen für die Vermittlung weiterführender Therapieangebote nach dem stationären Aufenthalt - Teilnahme an der wöchentlichen Chefarztvisite und Teamvisite; bei Bedarf auch Teilnahme an den täglichen Visiten der Stationsärzte - Durchführung eines Patientenvortrages zum Thema „psychologische Schmerzbewältigung“ aller 14 Tage - Bei Bedarf Durchführung von Angehörigengesprächen - Bei Bedarf Durchführung einer orientierenden neuropsychologischen Diagnostik bei kognitiv auffälligen Patienten (neuropsychologische Grundkenntnisse sehr wichtig) 		
Ihr Profil:		
<ul style="list-style-type: none"> - Abgeschlossene Ausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie - Routine in der Anwendung des Skilltrainings nach Bohus - weitreichende psychoedukative Kenntnisse zu den Hauptsyndromen nach ICD10 (z.B. affektive Syndrome, Suchterkrankungen, Somatoformer Störungen, Persönlichkeitsstörungen/-akzentuierungen etc.) - Umfangreiches Wissen zu Entspannungsverfahren - Möglichkeit der Durchführung von Problemlösetraining und Konfliktmanagement nach Kanfer - Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Ärzten verschiedener Abteilungen - Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und Engagement - Gutes Einfühlungsvermögen und Empathie in die Probleme und Anliegen chronischer Schmerzpatienten, onkologischer und traumatischer Patienten 		
Bewerbungsadresse: <p style="text-align: right;"> Universitätsklinikum Halle (Saale) Department für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie Geschäftsführender Direktor Prof. Dr. Delank Ernst-Grube-Straße 40 06120 Halle (Saale) Tel.: (0345) 5574805 Email: douw@uk-halle.de </p>		
<p>Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Universitätsklinikum Halle (Saale) fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.</p>		

